

Zeitungsbericht der Generalversammlung der Frauengemeinschaft Flühli

Generalversammlung der Frauengemeinschaft Flühli

An der Generalversammlung der Frauengemeinschaft Flühli vom Montag, 27. Januar wurde ein vielseitiges und interessantes Jahresprogramm präsentiert. Zudem konnte der Versammlung sieben Neumitglieder vorgestellt werden.

Die diesjährige Generalversammlung der Frauengemeinschaft Flühli fand wieder einmal im Pfarreiheim statt. In gemütlicher Atmosphäre konnte Ruedi Felder vom Restaurant Stutz mit Ivo Fürer von der Entlebucher Spezialitäten Käserei AG ein feines „Älperrisotto im Käse“ und Salat serviert werden. Für das leibliche Wohl der Frauen waren auch die „Vorstandsmänner“ besorgt. Sie beteiligten sich bestens organisiert am Service und waren stets bemüht, dass auch ja jede Frau etwas zu trinken hatte. Ein grosses Kompliment und Dankeschön diesen Männern!

Nach dieser feinen Verköstigung konnte die Präsidentin Claudia Tanner-Emmenegger 102 Frauen und Peter Bader als theologische Begleitung zum geschäftlichen Teil begrüssen. Mit einer abwechslungsreichen Fotoshow blickte sie auf das vergangene Vereinsjahr mit all den verschiedenen Aktivitäten, Ausflügen und kirchlichen Anlässe zurück. Die Präsidentin erwähnte in ihrem Jahresbericht auch, was alles hinter den Kulissen geschah. So besuchte der Vorstand während dem letzten Vereinsjahr verschiedene Geburtstagsjubilare und konnten jungen Familien zum Nachwuchs gratulieren. Ausserdem traf sich der Vorstand zu fünf Sitzungen, zur Klausurtagung und nahm an regionalen als auch an kantonalen Tagungen teil.

Ein herzliches Dankeschön sprach die Präsidentin für die spontanen Helferzusagen verschiedener Mitglieder und für das grosse Engagement der Vorstandskolleginnen aus. Die Rechnungsrevisorinnen, Cathrin Emmenegger-Duss und Erna Rösli-Emmenegger durften der Versammlung eine saubere und übersichtlich geführte Jahresrechnung präsentieren und gar mit Mehreinnahmen den Vorstand entlasten.

Eine Bastel-Ära geht zu Ende

Neun Jahre lang organisierte Lisbeth Limacher-Tanner jeweils im November das Gotti- Götti- Geschenke- Basteln. Mit viel Herzblut und Geduld übermittelte Lisbeth den Kindern ihre Ideen, half bei den Umsetzungen und stand ihnen bis zur letzten Vollendung an ihrer Seite. So entstanden unzählige Geschenke für die Küche, Garage, Büro, Bad oder für die Garderobe. Wohl in allen Haushaltungen in Flühli und Sörenberg ist ein Gegenstand aus Lisbeth's Bastel- Werkstatt zu finden! Für diesen grossen Einsatz für unsere Kleinen bedanken sich der ganze Vorstand und alles Mamis bei Lisbeth Limacher mit einem kräftigen Applaus.

Als neue Bastelfee konnte Carmen Kaufmann-Thalmann der Versammlung vorgestellt werden. Die Kinder dürfen gespannt sein, mit welchen Ideen und Techniken Carmen sie überraschen wird.

Manuela Schmidiger-Rösli verlässt die „Zwärge-Stube“ nach zwei Jahren aktivem Mitgestalten und Mithelfen. Jannina Bieri wird in die Fusstapfen von Manuela treten und das „Zwärge-Stube-Team“ tatkräftig mit ihren Ideen unterstützen. Ein vielseitiges Programm für die kleinen Zwärge ist bereits zusammengestellt worden und wird nächstens verteilt.

Auch die Präsidentin darf sich auf ein spannendes, aktives und attraktives Vereinsjahr freuen. Nebst den kirchlichen Anlässen steht in den Wintermonaten den begehrten Mascheträff, die Vollmondwanderung und den traditionellen Skitag auf dem Programm. Die Vereinsreise wird die Frauen an den schönen Murtensee führen und im Sommer dürfen sich die Frauen auf einen Fingerring- Workshop oder einen Besuch der Seidenraupenzucht in Menznau freuen. All diese Anlässe werden auf der Homepage www.frauengemeinschaftfluehli.ch oder fortlaufend im Entlebucher Anzeiger publiziert.

Ganz unter dem Motto Glück durfte die Versammlung sieben junge Frauen in die Frauengemeinschaft aufnehmen

„Glück ist, Zeit mit Menschen zu verbringen, die aus einem ganz normalen Tag etwas Besonderes machen“. Mit diesen Worten konnte die Präsidentin Susi Zihlmann-Christen, Isabelle Zihlmann, Jannina Bieri, Nadine Lopes, Gabriela Rohrer, Daniela Schmid und Irma Schmidiger mit einem Glücksklee und Schoggikäfer herzlich willkommen heissen und hoffen, dass auch sie „glücklich“ von einem besuchten Anlass heimkehren können.

Glücklich darf sich der Ortsteil Flühli nun auch nennen, da seit kurzem beim Eingang der Arztpraxis bei der Sonnenmatte 1 ein AED Gerät (automatisierter externer Defibrillator) zu lebensrettender Ersthilfe montiert ist- so die Worte von Gabriela Rohrer, Hausärztin in Flühli. Sie ermutigt die Bevölkerung, Informationsveranstaltungen zur Handhabung von AED-Geräten zu besuchen oder sich als First-Responder ausbilden zu lassen.

Glücklich dürfen sich auch die Jugendlichen schätzen, welche durch die Stiftung für die Entlebucher Jugend ein Stipendium für ihre beruflich Aus- und Weiterbildung erhalten. Informationen dazu kann man auf der Homepage der Gemeinde Flühli finden.

Auch hat die Frauengemeinschaft immer grosses Glück mit der Grosszügigkeit von Firmen und Privatpersonen aus Flühli, Sörenberg und Schöpfheim. Mit dieser grossartigen Unterstützung ist es dem Vorstand auch dieses Jahr wieder gelungen, eine vielseitige Tombola herzurichten.

Claudia Tanner wünscht allen Frauen eine glückliche Ziehung der Glückskäferli, später eine gute Heimkehr und verkündet der Versammlung, dass noch eine Kaffeerrunde offeriert werde.

Mit einem kräftigen Applaus kann die Präsidentin die Versammlung schliessen und freut sich auf die flotte Bedienung.

Text: Iris Schnider (isch)